Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Luzern

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Luzern

Band: 35 (1997)

Artikel: Forschungs- und Nachwuchsförderung der Naturforschenden Gesellschaft Luzern

Autor: Ruoss, Engelbert

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-523759

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 22.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Forschungs- und Nachwuchsförderung der Naturforschenden Gesellschaft Luzern

ENGELBERT RUOSS

Die Naturforschende Gesellschaft Luzern schreibt seit 1994 regelmässig Unterstützungsbeiträge für Feldarbeit in der Zentralschweiz aus. Damit will sie die von den Universitäten eher vernachlässigten Projekte in organismischer Biologie und solche mit aufwendiger Feldarbeit fördern. Die Forschungskommission verteilt die Unterstützungsbeiträge aufgrund der Kriterien «Originalität», «Aktualität» und «Bedeutung für die Region». Von den 1994 unterstützten Arbeiten wurden bereits zwei Zusammenfassungen (SPENGELER 1995, AUGUSTIN 1995) in den «Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Luzern» (Bd. 34, 1995) abgedruckt. Vier weitere sind im vorliegenden Band enthalten. Nachdem auch 1995 und 1996 Beiträge gesprochen wurden, hat die Zahl der Gesuche (9) bei der laufenden Ausschreibung merklich zugenommen. Dazu geführt haben sicher auch die wirtschaftliche Situation, die wissenschaftspolitische Schwerpunktsetzung sowie die noch immer zunehmenden Studentenzahlen. Die Naturforschende Gesellschaft Luzern wird daher auch künftig ihre Aufgabe bei der Förderung des Nachwuchses und der Feldarbeit in der naturwissenschaftlichen Forschung in der Region wahrnehmen. Den Projekten soll in den «Mitteilungen der NGL» weiterhin regelmässig Platz eingeräumt werden. Im vorliegenden Band sind jene von Sabine HÄFLIGER (S. 89–99), Brigitte BRÜNDLER RODRIGUEZ (S. 125–130) und Maria SCHMITT (S. 169–172) im thematischen Teil zu finden. Die Kurzfassungen der zwei geologischen Arbeiten von Reto HÄNNI und Andreas MÖRI (S. 197–207) sowie von Pius BISSIG (S. 209–216) sind nachfolgend abgedruckt.

Von der NGL unterstützte Projekte

1995

Reto SPIESS, Geographisches Institut der Universität Zürich: «Bodenlehrpfad Meggerwald»

Sabine HÄFLIGER, Geographisches Institut der Universität Zürich: «Planungsgrundlagen für einen Amphibien-Laichplatzverbund in der Gemeinde Neuenkirch mit dem Geographischen Informationssystem (GIS)»

1996

Brigitte AMREIN, Hydrogeologie der ETH Zürich: «Grundwassermodell: Lutherntal bei Zell»

Regine SCHWILCH, Schweizerische Vogelwarte, Sempach: «Untersuchungen zum Einfluss von Umweltfaktoren auf die Fettdepositionsrate bei ausgewählten Zugvögeln in Rastgebieten»
Andreas HERTIG, Zoologisches Museum Zürich: «Das Nahrungsspektrum der Forellen im Linthkanal»

Dr. Engelbert Ruoss
Präsident Naturforschende Gesellschaft Luzern
Natur-Museum Luzern
Kasernenplatz 6
CH-6003 Luzern